S 05

Anzahl, Pflege und Kosten von bepflanzten/begrünten Bushaltestellendächern

Anfrage der Abgeordneten Hartmut Bodeit, Silvia Neumeyer, Frank Imhoff und Fraktion der CDU

Wir fragen den Senat:

- 1. Am 5. Juli 2022 wurde in der Fragestunde von Staatsrätin Gabriele Nießen berichtet, dass neben der bis dahin ersten bepflanzten Haltestelle die insektenfreundliche Bepflanzung von 26 weiteren Haltestellen geplant sei, wie viele Dächer von Haltestellen wurden seitdem bepflanzt, und bei wie vielen weiteren ist zukünftig eine Bepflanzung geplant?
- 2. Welche Pflegemaßnahmen werden bei den bisher bepflanzten Dächern von Haltestellen mit welchem Ergebnis und welchen Hindernissen angewendet?
- 3. Welche Kosten fielen für den Umbau/Neubau und für die fortlaufende Pflege von Haltestellen mit bepflanzten Dächern an?

Zu Frage 1:

Es wurden bis heute vier Gründächer beim Roland-Center und ein Gründach am Ulrichsplatz von der Firma Wall installiert. Ein weiterer Fahrgastunterstand mit Gründach steht an der Haltestelle Überseetor.

Insgesamt sind im Bereich der Neubaumaßnahme der Linie 1 in Huchting 19 begrünte Fahrgastunterstände vorgesehen. Weitere neun Begrünungen sind an verschiedenen Standorten im Netz angedacht. Ihre Aufstellung ist vertraglich an die Digitalisierung der Werbung gekoppelt.

Zu Frage 2:

Die Gründächer bedürfen keiner besonderen Pflegemaßnahmen.

Zu Frage 3:

Die BSÄG erhält jährlich ein bestimmtes Kontingent an Fahrgastunterständen, die von der Firma Wall kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. In Abhängigkeit vom Ausbau digitaler Werbeträger ist die Ausstattung mit einem Gründach ebenfalls für die BSAG kostenfrei. Für die Erstausstattung aller Haltestellen entlang der Linie 1 in Huchting sind ausschließlich die Mehrkosten für die Gründächer auf den Fahrgastunterständen durch das Projekt zu tragen. Bei vier bereits aufgestellten Fahrgastunterständen ergibt sich bisher ein Gesamtbetrag von 18.600 Euro netto.